

Deutsche Gesellschaft für  
Ur- und Frühgeschichte e.V.

**DGUF**

DGUF-Büro  
Hofgut Eich  
63589 Linsengericht  
Tel.: 06051- 60 80 60  
Fax: 06051 - 60 95 36  
buero@dguf.de

DGUF-Vorstand und  
wissenschaftlicher Beirat der DGUF

An:

die im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien:

Christlich Demokratische Union / CDU

Sozialdemokratische Partei Deutschlands / SPD

Freie Demokratische Partei / FDP

DIE LINKE.

Bündnis 90/Die Grünen

Christlich Soziale Union / CSU

## WAHLPRÜFSTEINE ZUR BUNDESTAGSWAHL 2009 an die im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien

Die Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte hatte den im Bundestag vertretenen Parteien jeweils mit Schreiben vom 6. August 2009 einen Fragenkatalog zu Themen der Archäologie, der Denkmalpflege, des Kulturgutschutzes und des Kulturlandschaftsschutzes zukommen lassen. Wir freuen uns sehr, dass sich die Parteien in unsere größtenteils detaillierten Fragen vertieft und uns sehr ausführlich und mit nachweisbar hohem Sachverstand geantwortet haben.

Der Fragenkatalog beinhaltet 8 Fragenkomplexe zu verschiedenen, für die im Bereich des Bundes relevanten Themen. Einen Schwerpunkt bildet der Bereich der internationalen Zusammenarbeit. Um die Hintergründe und Ziele unserer Fragen genauer zu umreißen,

hatten wir dazu jeweils den Sachstand näher erläutert. Gesondert möchten wir auf die am Schluss genannten Dokumente aus dem Deutschen Bundestag hinweisen, die über Initiativen und Positionen bei Gesetzesinitiativen und ggf. anderen Initiativen im Bereich Denkmal- und Kulturlandschaftsschutz näheren Aufschluss geben.

Die Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (DGUF) dankt den Parteien für Ihre Mühen bei der Beantwortung und hofft, dass alle an Fragen der Archäologie, der Denkmalpflege und des Kulturlandschaftsschutzes Interessierten darin weitere Orientierung für ihre Wahlentscheidung finden.

Hier finden Sie die bisherigen parlamentarischen Initiativen der Parteien im Bereich Denkmal- und Kulturlandschaftsschutz.

## VIII. Ihre bisherigen parlamentarischen Initiativen im Bereich Denkmal- und Kulturlandschaftsschutz

DGUF: Gestatten Sie uns bitte einen abschließenden Blick zurück. Denn als Archäologen, Historiker und an Archäologie interessierte Bürgerinnen und Bürger wissen wir, dass die Vergangenheit manches über die Zukunft aussagt. Wir bitten Sie daher, uns kurz mitzuteilen, welche Initiativen Ihre Fraktion mit Bezug zu Denkmal- und Kultur-

landschaftsschutz in den letzten beiden Legislaturperioden im Bundestag gestartet oder unterstützt haben. Was haben Sie beispielsweise für die Umsetzung der einschlägigen internationalen Konventionen getan, was zur Verwirklichung der Ziele aus dem Bericht der Enquete-Kommission Kultur in Deutschland?

Unter <http://www.bundestag.de/dokumente/index.jsp> („Schnellsuche“) gelangen unsere Leser über die Eingabe der Drucksachen-Nummer des Deutschen Bundestages sofort zu den nachfolgend angegebenen Dokumenten.



### Parlamentarische Initiativen von CDU / CSU

CDU und CSU haben sich seit 2005 für den Erhalt und den Schutz unserer Kulturdenkmäler stark gemacht. Denkmalschutz ist und bleibt ein Schwerpunkt unserer Kulturförderung. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat sich beispielsweise aktiv und erfolgreich für das 40 Millionen Euro umfassende Denkmalschutzsonderprogramm im Bereich des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien eingesetzt. Auf weitere Beispiele haben wir in unseren vorstehenden Antworten hingewiesen.



### Parlamentarische Initiativen der SPD

BT-Drs. 16/1372

Gesetzentwurf der Bundesregierung: "Entwurf eines Gesetzes zu dem Übereinkommen vom 14. November 1970 über Maßnahmen zum Verbot und zur Verhütung der rechtswidrigen Einfuhr, Ausfuhr und Übereignung von Kulturgut"

BT-Drs. 16/1371

Gesetzentwurf der Bundesregierung: "Entwurf eines Gesetzes zur Ausführung des UNESCO-Übereinkommens vom 14. November 1970 über Maßnahmen zum Verbot und zur Verhütung der rechtswidrigen Einfuhr, Ausfuhr und Übereignung"

von Kulturgut (Ausführungsgesetz zum Kulturgutübereinkommen - KGÜAG)"

BT-Drs. 16/4145

Beschlussempfehlung und Bericht des Ausschusses für Kultur und Medien, mit dem die Drucksachen 16/1371 und 16/1372 und die damit die entsprechenden Gesetzentwürfe von den Koalitionsfraktionen SPD und CDU/CSU angenommen und in Teilen noch geändert wurden.

**FDP**

**Parlamentarische Initiativen der FDP**

BT-Drs. 16/387

Gesetzentwurf: Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Grundgesetzes (Staatsziel Kultur)

BT-Drs. 16/3137

Antrag: National bedeutsames Kulturgut wirksam schützen

BT-Drs. 16/13243

Kleine Anfrage: UNESCO-Übereinkommen zur Bewahrung des immateriellen Kulturerbes vom 17. Oktober 2003

BT-Drs. 16/13523

Kleine Anfrage: Aktuelle Situation des Kunsthandels in Deutschland im internationalen Wettbewerb

BT-Drs. 16/11909

Antrag: Europäische Kulturpolitik neu ausrichten

**DIE LINKE.**

**Parlamentarische Initiativen von DIE LINKE.**

BT-Drs. 16/457

Antrag der Fraktion DIE LINKE: UNESCO-Übereinkommen zur kulturellen Vielfalt schnell ratifizieren.

BT-Drs. 16/2499

Antrag der Fraktion DIE LINKE: Bundespolitik soll im Streit um die Waldschlöschchenbrücke vermitteln.

BT-Drs. 16/4212

Entschließungsantrag zur zweiten/dritten Lesung des Kulturgut-Ausführungsgesetzes (BT-Drs.16/1371)

BT-Drs. 16/4411

Antrag der Fraktion DIE LINKE: Schutz des Welterbes im Konflikt um die Waldschlöschchenbrücke in den Vordergrund stellen

BT-Drs. 16/10821

Antrag der Fraktion DIE LINKE: Schnellstmögliche Unterzeichnung und Ratifizierung der Europäischen Landschaftskonvention



#### Parlamentarische Initiativen von Bündnis 90/Die Grünen

BT Drs. 16/1228	Kleine Anfrage: Einrichtung eines Jugendfreiwilligendienstes „kulturweit“
BT Drs. 16/3940	Kleine Anfrage: Unterstützung für das deutsche UNESCO-Welterbe
BT Drs. 16/4321	Kleine Anfrage: Denkmalschutz und Gebäudesicherheit
BT Drs. 16/6927	Antrag: Diskussionsprozess über ein Freiheits- und Einheitsdenkmal unter breit angelegter Beteiligung der Öffentlichkeit initiieren
BT Drs. 16/8142	Kleine Anfrage: Nominierungsantrag für UNESCO-Welterbestätte Wattenmeer
BT Drs. 16/13176	Antrag: Umsetzungsgesetz für UNESCO-Welterbeübereinkommen vorlegen
BT Drs. 16/13802	Kleine Anfrage: Binnenschifffahrt im UNESCO-Welterbe Dessau-Wörlitzer Gartenreich und UNESCO-Biosphärenreservat Mittlere Elbe